

140514olh Meckelfeld. Zum Nachholspiel ging es am Mittwochabend für die Lüneburger zum TV Meckelfeld. Der Platz Am Anger zeigte sich in einem guten Zustand und Schiedsrichterin Nadia Papist konnte das Spiel pünktlich anpfeifen. Das Team hatte das Spiel am vergangenen Samstag noch einmal aufgearbeitet, und war vom Trainerteam entsprechend eingestellt worden. Das wurde dem Betrachter auch schnell klar. Der MTV machte vom Anstoß weg klar, was sie hier heute erreichen wollten. Meckelfeld sichtlich überrascht davon, hatte zu Beginn Schwierigkeiten mit dem Auftritt der Lüneburger.



12. Punktspiel
TV Meckelfeld - MTV Treubund
0:1(0:1)



Die legten ein sehr hohes Tempo vor und setzten Meckelfeld schon in der Spieleröffnung nahe dem eigenen Strafraum unter Druck und eroberten damit schnell den Ball. Mehrere gute Chancen konnten in den ersten Minuten schon notiert werden. In der (10. Min.) konnte Ramon Werner im Strafraum nur noch regelwidrig vom Ball getrennt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte er selber zur 1:0 Führung. Minuten später tankte sich Adrian Wozny durch die Abwehrreihe durch und verzog denkbar knapp. Gunnar Haisel und Robin Meyer konnten weitere gute Möglichkeiten aber nicht nutzen. Die gesamte Mannschaft arbeitete geschlossen gegen den Ball. Dies zeigt auch die Szene als MTV Keeper Niclas Kühn im 16ner klärte, jedoch der 2.Ball Richtung leeres Tor flog, und Luca Steinmeier den Ball sicher mit der Brust klären konnte, und sofort den nächsten Angriff einleitete. Meckelfeld spielte aber mittlerweile stark mit und so ging es nach 40 rasante Minuten zum Pausentee.



Sonntag, den 18. Mai 2014 um 21:53 Uhr

In Durchgang zwei machte Meckelfeld in den ersten Minuten richtig Druck und die MTVer konnten sich kaum befreien. Dann kam der MTV Motor wieder auf Drehzahl und das Spiel ging nun hin und her. Robin Meyer oder auch Gunnar Haisel hatten dann die Möglichkeit das Spiel zu entscheiden, scheiterten aber am Meckelfelder Torwart Tim Burgemeister. Durch eine 5 Minuten Zeitstrafe gegen den MTV mussten die Spieler nochmal alles mobilisieren und konnten gut dagegen halten, und somit die Unterzahl schadlos überstehen. Auf den Außenbahnen wurden dann nochmal frische Kräfte gebracht und zum Ende hin merkte man beiden Seiten an, dass das Spiel deutlich Kraft gekostet hatte. Der MTV siegte nach 80 intensiven Minuten im Topspiel und kann seinen Platz an der Sonne weiter festigen.

"Ich mache heute gerne meinen Jungs ein großes Kompliment. Das ganze Team von hinten bis nach vorne, inkl. Ersatzbank hat die Vorgaben perfekt umgesetzt, und zu recht am Ende die 3 Punkte eingefahren. Das Team zeigte sich sehr geschlossen und hat eine hohe Laufbereitschaft an den Tag gelegt. Das Max Schuler und Lennart Junge als Zuschauer mit dabei waren, war klasse. Sehr gute Antwort auf letzten Samstag Jungs", so das Trainerteam Olli Haase und Sören Trumann.

Für den MTV spielten heute: Kühn, Wozny, Spomer, Steinmeier, Tippe, Volkhausen, Werner, Lenk, Haisel, Krieger, Hultsch, Dröge, Meyer, Cloppenburg, Wischmann,